

## 2) Von dem französischen Canada.

Durch das französische Canada versteht man fast alles von Canada, was den Engländern nicht gehört. Es ist ein großes Stück, welches 300. Meilen lang und 200. Meilen breit ist. Insgemein wird es neu Frankreich, Lat. NOVA FRANCIA genennet. Es besteht aber selbiges aus 3. Landschaften, nemlich 1) aus dem eigentlichen Canada, 2) aus neu Frankreich und 3) aus Louisiana.

I. Canada, im eigentlichen Verstande, Lat. CANADA PROPRIA, liegt zwischen neu Schottland und dem Flusse St. Laurentii. Die bekannten Dörter sind:

I. MONTREAL, und 2. BREST, sind 2. gute Städte am Flusse St. Laurentii.

II. Neu Frankreich, Lat. NOVA FRANCIA, liegt jenseit des Flusses St. Laurentii. Im Jahre 1604. haben sich die Franzosen daselbst vest gesetzt. Die besten Dörter sind:

I. TADUSACK, eine veste Handelsstadt am Flusse St. Laurentii.

2. S. JEAN, eine gute Handelsstadt an einer See gleiches Rahmens.

3. QUEBEC, Lat. Quebecum, eine schöne und wohl verwahrte Stadt am Flusse St. Laurentii. Sie ist die Hauptstadt, allwo ein Gouverneur und ein Bischof ist.

III. Louisiana heist dasjenige Land, welches unter neu Frankreich am Flusse Mississippi liegt. Es ist selbiges 1678. von einem Franzosen entdeckt worden, der es dem König Ludwig zu Ehren also genennet hat. Als im Jahre 1717. dieses Land der westindianischen Handlungsgesellschaft zu Paris abgetreten worden ist: So wurden unter Anführung des bekannten Law's unfägliche Summen durch die Actien zu Anbauung dieses Landes zusammen gebracht, die aber alle verlohren gegangen sind. Und das ist es alles, was man von diesem Lande weiß.

## 3) Von dem wilden Canada.

Das wilde Canada macht in der That den größten Theil von Canada aus. Wenn es auf die Anzahl ankäme, so könnten diese wilde Einwohner die Europäer daselbst zu einem Morgenbrode verzehren. Sie sind wirklich noch Menschenfresser; Allein sie sind tumme Kerl, ohne Geseze und Keltz